

250.000 Euro für Cornet Obolensky-Sohn **OnLive-Auktion beim Hengstmarkt mit tollem Erfolg**

Münster: Der zweite Teil des Hengstmarkte stand am Mittwochnachmittag beim Westfälischen Pferdestammbuch e.V. an. 20 Hengste mit springbetontem Pedigree nahmen im Anschluss an die Körung an der Auktion teil. Wie am Montagabend wurde diese in Form einer OnLive-Auktion durchgeführt. Die höchsten Begehrlichkeiten weckten die beiden Siegerhengste, die für 250.000 Euro zw. 210.000 Euro versteigert wurden. Durchschnittlich mussten 58.033 Euro in die Hengste investiert werden.

Mit dem Hengstmarkt der springbetonten Hengste endete die Westfälische Hauptkörung nach vier Tagen. 20 Hengste traten zur Auktion an. Unter anderem die beiden am Nachmittag gekürten Siegerhengste. Für 250.000 Euro wechselte der Cornet Obolensky/Baldini II-Sohn den Besitzer. Der Schwarzbraune war bereits im Vorfeld in aller Munde. Seine Mutter ist keine geringere als das Erfolgspferd von Meredith Michaels-Beerbaum, Bella Donna. Der via Embryotransfer zur Welt gekommene Hengst weckte die Aufmerksamkeit mehrerer Parteien. Lange wechselte der Zuschlag online und am Telefon. Am Ende hatte das Gestüt Bonhomme den längsten Atem und erhielt den Zuschlag. Der von der Qatar Armed Forces, Zülpich gezogene und ausgestellte Strahlemann überzeugte an beiden Tagen mit fantastischen Auftritten. „Ein Jumper der Extraklasse, die gestellten Aufgaben am besten gemeistert hat“, beschreibt Auktionator Thomas Münch. Für 210.000 Euro wechselte der zweite Siegerhengst der diesjährigen Hauptkörung den Besitzer. Der Arezzo VDL/Cantos-Sohn (Z.: Lufting, J.O.H., Niederlande; Ausst.: Sportpferde Beckmann GmbH & Co.KG, Wettringen) ist ein Siegerhengst vom Scheitel bis zur Sohle, der in beiden Freispringtests voll überzeugen konnte.

Nach Montag war es das zweite Mal, dass das Westfälische Pferdestammbuch e.V. in Zusammenarbeit mit der Horse24 GmbH eine OnLive-Auktion durchgeführt hat. „Wir sind sehr froh, dass alles so reibungslos funktioniert hat. Mit dieser herausragenden Auktion der Springhengste beenden wir die vier Körtage sehr erfolgreich!“, freut sich Auktionsleiter Thomas Münch, der gleichzeitig auch kommissarischer Zuchtleiter des Westfälischen Pferdestammbuchs e.V. ist. Insgesamt standen 20 Hengste am heutigen Nachmittag zum Verkauf. Unter ihnen die beiden Siegerhengste sowie 13 weitere gekörte Hengste. Fünf der angebotenen Hengste waren nicht gekört. Durchschnittlich investierte die Kundschaft 58.033 Euro in die 15 verkauften Hengste. Fünf Zuschläge wurden Online gemacht. Insgesamt erzielte der diesjährige Hengstmarkt der Dressur- und Springhengste beim Westfälischen Pferdestammbuch e.V. einen Gesamtumsatz von rund 4 Mio. Euro. Durchschnittlich wurden in die 37 verkauften Hengste 108.811 Euro investiert.

Das beigefügte Foto kann im Zusammenhang mit der PM honorarfrei verwendet werden.
Bildnachweis: Reckimedia.

BU: Siegerhengst von Cornet Obolensky/Baldini II wechselte für 250.000 Euro den Besitzer